

Chirurgie der Herztumoren

Die Herztumoren werden zufällig durch Herzultraschall oder wegen der Komplikationen entdeckt, welche durch Synkopen dargestellt sind (Bewusstseinsverlust) wegen eines Hindernisses im Blutfluss oder als ischämische Schlaganfälle infolge der Embolisierung eines Tumorfragmentes.

Der häufigste, in der Klinik angetroffene Herztumortyp ist *das linke atriale Myxom*, ein gutartiges Tumor. Es kann auch anderweitig platziert sein - im rechten Vorhof und normalerweise fügt es sich auf der interarterialen Scheidenwand oder auf dem Mitralling ein.

Die chirurgische Behandlung besteht in der Exzision des Tumors und im Falle des Myxoms muss dies sofort gemacht werden, wegen des hohen Risikos einer Embolie. Im Falle der bösartigen Tumoren wie das Angiosarkom, Rabdosarkom oder der metastatischen Tumoren ist die funktionelle Genesung der Herzhöhlen sehr schwierig und sie bedarf einer komplexen rekonstruktiven Chirurgie der Herzklappen, sowie der Herzwände.